

Präsidiumsbeschluss Nr. 2/2014

Aus Anlass der Versetzung des Richters am Sozialgericht Müller in den Ruhestand wird der Geschäftsverteilungsplan 2014 mit Wirkung vom 01.02.2014 wie folgt geändert:

1. Die 13. Kammer übernimmt in Angelegenheiten der Krankenversicherung
 - von der 9. Kammer die fünf jüngsten Streitverfahren aus dem Jahrgang 2011 sowie - beginnend mit dem ältesten Streitverfahren aus dem Jahr 2012 – jede zweite anhängige Streitsache bis eine Gesamtzahl der übergehenden Streitverfahren von 90 erreicht wird,
 - von der 16. Kammer die fünf jüngsten Streitverfahren aus dem Jahrgang 2011 sowie – beginnend mit dem ältesten Streitverfahren aus dem Jahrgang 2012 - jede vierte anhängige Streitsache bis eine Gesamtzahl der übergehenden Streitverfahren von 60 erreicht wird,
 - von der 17. Kammer die 30 jüngsten Streitverfahren aus dem Jahrgang 2013 sowie – beginnend mit der ältesten Streitsache aus dem Jahrgang 2012 – jede zweite Streitsache bis eine Gesamtzahl der übergehenden Streitverfahren von 90 erreicht wird.

2. Sind in einer abgebenden Kammer mehrere Streitsachen derselben natürlichen Person anhängig, so ist – abweichend von der Regelung in Ziff. 1) – für diese Streitverfahren die Kammer zuständig, die für das älteste dieser Streitverfahren zuständig (geworden) ist. Gehen danach Streitverfahren auf eine andere Kammer über, werden sie mitgezählt. Hierdurch kann sich – abweichend von der Regelung in Ziff. 1) – die Anzahl der auf die 13. Kammer übergehenden Streitverfahren erhöhen bzw. verringern.

3. Die Regelung E 7 des Präsidiumsbeschlusses Nr. 1/2014 bleibt unberührt; die Sache wird nicht mitgezählt.

4. Für Streitsachen, die am 01.02.2014 geladen sind, verbleibt es bei der bisherigen Zuständigkeit.

5. Richter am Sozialgericht Dr. Richter übernimmt den Vorsitz der 13. Kammer in Angelegenheiten der Unfallversicherung.

Richterin am Sozialgericht Comos-Aldejohann übernimmt den Vorsitz der 13. Kammer in Angelegenheiten der Krankenversicherung.

6. Richter am Sozialgericht Witt übernimmt die 1. Vertretung in der 13. Kammer in Angelegenheiten der Unfallversicherung.

Richterin am Sozialgericht Potthoff übernimmt die 1. Vertretung in der 13. Kammer in Angelegenheiten der Krankenversicherung.

7. Richter Lange übernimmt die 1. Vertretung in der 10. Kammer.

8. PräsSG Stratmann übernimmt die 2. Vertretung in der 16. und die 3. Vertretung in der 6. Kammer.

9. Die Zuweisung der ab 01.02.2014 anhängig werdenden Streitsachen in Angelegenheiten der Krankenversicherung erfolgt nach der neugefassten Anlage 2 des Präsidiumsbeschlusses Nr. 1/2014.

Münster, den 27.01.2014

Das Präsidium des Sozialgerichts

Stratmann

Kuß

Witt

Beckmann

Comos-Aldejohann